

## **Edeltraud-Haberle-Stiftung**

Die Eugen-Papst-Schule arbeitet seit 2006 mit der Edeltraud-Haberle-Stiftung zusammen

### **Konkrete Maßnahmen seit dem Schuljahr 2006:**

- Motorikförderung bei körperlich beeinträchtigten Kindern durch eine Tanztherapeutin (im laufenden Schuljahr Förderung einer Schülerin mit zwei Wochenstunden)
- Förderung von instabilen, lernbehinderten Kindern zur dauerhaften psychischen Stabilisierung und zum Aufbau eines Selbstwertgefühls und Selbstbewusstseins (in diesem Schuljahr fünf Schüler und Schülerinnen der 1. und 2. Jahrgangsstufe mit zwei Wochenstunden je Schüler)
- Förderung eines ehemaligen Schülers des sonderpädagogischen Förderzentrums zur Sicherung der schulischen Laufbahn an der Hauptschule mit zwei Wochenstunden Zusatzunterricht
- Förderung von Schülern zum Erwerb des externen Hauptschulabschlusses im Zeitraum von Oktober bis Mai eines Schuljahres mit je 4 Wochenstunden:

Im Schuljahr 2006/2007 und im Schuljahr 2007/2008 waren es jeweils drei Schüler. Alle Schüler haben die Prüfungen erfolgreich abgelegt.

Im laufenden Schuljahr werden vier Schüler der 9. Jahrgangsstufe gefördert.

- Seit Oktober 2008 wird ein ehemaliger Schüler der Eugen-Papst-Schule mit zwei Wochenstunden zur Sicherung der Zwischenprüfung in der Berufsausbildung und zur Erreichung der Abschlussprüfung vor der Handwerkskammer Oberbayern gefördert.
- Seit Beginn des laufenden Schuljahres werden vier stark verhaltensauffällige Schüler mit zwei Wochenstunden in einem Antiaggressionstraining betreut. Die präventive Maßnahme dient dem Aufbau einer bewussten emotionalen Persönlichkeit der Jugendlichen.

Ohne die Unterstützung der Edeltraud-Haberle-Stiftung wären diese Maßnahmen nicht möglich.

Unser Dank, der Dank der Kinder und Jugendlichen und deren Eltern richtet sich an alle in der Edeltraud-Haberle-Stiftung tätigen Personen.